lich Doctor heist und M. Magister. Diese Titel mißgönnen die Jesuiten den Evangelischen Geistlichen/uñ sagē/sie wären keine rechte Priester/nicht Doctores und Magistri / wie sie vor ihren Nahmen schrieben: Denn D. und M. bedeute / daß sie Diebe und Mörder wären. Besiehe P. Scherern T. 2. Opp. in der 29. Pred. von Merckzeichen der wahren Kirchen f. m. 169. Conf. D. Meyers betr. K. G. P. 1. p. 712.

§. 63. Christianus Fürst von Anhalt hat zu seinem Symbolo drey DDD. erwehlet / und es also erkläret: DONUM DESUPER DATUR. Geißl. de Symbolis §. 40.

§. 64. Drey DDD. sind dem Menschen Haupt-schädlich: DÆMON, DOMINA, DENARIUS. Engelgr. in Luc. Evang. p. 145.

§. 65. Ludovicus XI. König in Franckreich war einem Abte gram worden/und wolte ihn absetzen. Als es dem Abte zu Ohren kam/ sagte er: Ich habe wohl 42. Jahr zugebracht / ehe ich die beyden ersten Buchstaben A B. (Abbé.) gelernet habe: (meinte / ehe er wäre Abt worden) also muß ich auch wohl 42. Jahr haben / ehe ich die folgenden zwey C D. (cede) lerne. (meinte ehe er sich absetzē liesse) Quirsf. Rosengep. p. 882.

§. 66.